

## Expedition Europa

### ANWR Kongress in Brüssel

Vom 20. – 22. Juni war die ANWR, Europas große Handelskooperation für Schuhe und Sportartikel, zu Gast in Brüssel. Die Tagung, in die auch die Generalversammlung der Ariston-Nord-West-Ring eG eingebettet war, stand nicht ohne Grund unter dem Motto „Expedition Europa“. Zum einen bot Udo van Kampen, der charmante Europa-Korrespondent des ZDF, einen intimen Einblick hinter die Kulissen der europäischen Institutionen und des politischen Brüssel. Zum anderen stellten Hans-Jürgen Robers, Aufsichtsratsvorsitzender, und Günter Althaus, Vorstandsvorsitzender, die Internationalisierungsstrategie der ANWR Gruppe vor. Aus der Perspektive des Zukunftsforschers Andreas Haderlein vom Zukunftsinstitut erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die Welt des Handels von Morgen. Gerüstet mit diesen Impulsen ging es dann in die Workshops, in der ANWR Händler mit viel Spaß und Kreativität Ideen für die persönliche Handelszukunft austüftelten. Diese Ideen wurden dann am Abend in einem Grand Prix der Eurovisionen von einem Improvisationstheater auf grandiose Art und Weise auf die Bühne gebracht.

#### Wichtige Personalien entschieden

Im Rahmen der Generalversammlung wurden nicht nur Vorstand und Aufsichtsrat für das zurückliegende Geschäftsjahr 2009 entlastet. Es wurden auch unterschiedliche Personalien behandelt. Tom van Geemen ist mit Ablauf der Versammlung aus dem nebenamtlichen Vorstand ausgeschieden und in den Aufsichtsrat gewählt worden. In ihrem Amt bestätigt wurden die beiden Aufsichtsräte Hayo Galipp-Le Hanne und Stefan Orlov. Ausgeschieden aus dem Aufsichtsrat ist Peter Schöler, der nach zwölfjähriger Amtszeit nicht wieder kandidierte und von den Mitgliedern herzlich verabschiedet wurde. Jens Fischer ist als nebenamtlicher Vorstand ebenfalls ausgeschieden, um sich zukünftig als Geschäftsführer der BAG neuen Aufgaben in der Gruppe zuzuwenden.

#### Rahmenprogramm im Zeichen Europas

Eingebettet wurde der ANWR Kongress in ein Rahmenprogramm, das ganz unter dem Motto Europa stand. So führte der Weg unter anderem zum Atomium, Brüssels Wahrzeichen und markante Erinnerung an die Weltausstellung 1958. Direkt unterhalb des Atomiums im Mini Europe, einem Freizeitpark mit zahlreichen Miniatur-Ausgaben europäischer Sehenswürdigkeiten, stimmten sich die Händler – begleitet von einem grandiosen Feuerwerk - auf Europa ein. Aber auch andere Spezialitäten des

---

#### Kontakt:

Unternehmenskommunikation der anwr-Gruppe

Volker Gromer, Tel. +49 6182 / 928–2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 / 928–2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, [www.anwr.de](http://www.anwr.de)

## Presseinformation

23.06.2010

belgischen bzw. Brüsseler Lebens wurden im Rahmen der Expedition unter die Lupe genommen, angefangen von der belgischen Comic-Kultur bis zu den schon legendären Pommes Frites und den ausgezeichneten Pralinen. Bestens betreut wurde die ANWR wie schon im vergangenen Jahr in Berlin von der Event- und Kommunikationsagentur KLUBHAUS aus Köln.

### **2011 in Wien**

Die ANWR Gruppe wird die Expedition Europa im kommenden Jahr in Wien vom 5.-7. Juni fortsetzen.

### **Effizienz, Internationalisierung und Innovation Themenschwerpunkte der Generalversammlung**

Während Günter Althaus, Vorstandsvorsitzender der ANWR Gruppe, die Zukunft der Gruppe im Visier hatte, zogen seine Vorstandskollegen Fritz Terbuyken und Matthias Grevener, ein positives Fazit für 2009 – einem Jahr mit deutlichen Umsatzzuwächsen und einem stabilem Ergebnis. Trotz Finanz- und Wirtschaftskrise stiegen die Zentralregulierungsumsätze in den für die ANWR Gruppe wichtigen Märkten Schuhe, Sport und Fahrrad teilweise deutlich an. Hinsichtlich der Umsatzentwicklung in den einzelnen Ländern zeigten sich Deutschland und Benelux als Wachstumsträger, während Österreich, Frankreich und insbesondere Skandinavien erheblich unter den Nachwirkungen der Wirtschaftskrise zu leiden hatten. Wie in den vergangenen Jahren zählten zu den Wachstumstreibern die beiden Banken DZB BANK und AKTIVBANK. Insgesamt stieg das Geschäftsvolumen der anwr-Gruppe um gut 4% auf rund 5,8 Mrd. Und auch bei den angeschlossenen Mitgliedsunternehmen und Partnern aus dem Schuh- und Sportbereich lief 2009 besser als erwartet. Dies ist umso erfreulicher, weil die Gruppe in 2009 hohe Investitionen vorgenommen hat. So wurde unter anderem in eine neue Banken-Software investiert und der anwr CAMPUS, das Messe- und Eventcenter der Gruppe, neu errichtet. 2010 ist geprägt von der besseren Verzahnung des Schuh- und des Sportbereiches, die sich beispielsweise im Bereich der Mitgliederbetreuung manifestiert. Zudem werden die Warenprogramme und das Messeangebot kontinuierlich optimiert.

### **Leistungsfähigkeit und Rentabilität der Mitglieder prägen die nächsten Jahre**

Günter Althaus stellte den anwesenden Mitgliedern die nächsten Schritte in Richtung eines stärker europäisch ausgerichteten Verbundsystems vor. Dabei ging er insbesondere auf den Erwerb der Aktienmehrheit an der GARANT Schuh + Mode AG ein, die für ihn aus strategischer Sicht eine

---

#### **Kontakt:**

Unternehmenskommunikation der anwr-Gruppe

Volker Gromer, Tel. +49 6182 / 928-2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 / 928-2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, [www.anwr.de](http://www.anwr.de)

## Presseinformation

23.06.2010

optimale Ergänzung zur ANWR darstellt. Und auch die Umsetzung eines integrierten Handelsprozesses stand im Fokus der Ausführungen:

*„Die Übernahme der Kapitalmehrheit an der GARANT Schuh + Mode AG vor einigen Wochen war ein wichtiger Schritt für die ANWR, um die Marktposition unserer Verbundgruppe zu erhalten und durch die Gewinnung eines starken internationalen Partners unsere Bedeutung auf mehreren europäischen Märkten auszubauen. Zudem folgt diese Verbindung auch dem Ziel, auf den Märkten, in denen beide Unternehmen tätig sind, durch die Bündelung von Aktivitäten größere Leistungsfähigkeit und Effizienz zu erreichen...Wie angekündigt steht die Schaffung integrierter Handelsprozesse auf Position Eins unserer Prioritätenliste. Um die angestrebten Vorteile für die Branche erreichen zu können, bedarf es deshalb des Zusammenspiels von Handel, Industrie und Verbundgruppe. Ich habe mich deshalb sehr gefreut, als aus den Reihen der Industrie und allen voran durch den Präsidenten des HDS, Herrn Rieker, ein klares Bekenntnis zu einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit uns abgegeben wurde.“*

Besonders am Herzen lag es Günter Althaus, den Mitgliedern zu erklären, welche Bedeutung die genannten Maßnahmen für das einzelne Mitgliedsunternehmen haben:

*„Ich habe Ihnen im letzten Jahr gesagt, dass ich meine Zielsetzungen unter die Leitbegriffe Effizienz und Innovation stellen werde. Das abgelaufene Jahr stand ganz im Zeichen der Effizienzsteigerung in den unterschiedlichen Bereichen. Einiges davon ist umgesetzt, vieles ist noch zu tun. Die wirtschaftlichen Vorteile werden wir alle in den nächsten Jahren heben. Meine Damen und Herren, all diese Aktivitäten folgen nur einem Ziel: Die Leistungsfähigkeit und Rentabilität unserer Mitglieder und Partner zu verbessern.“*

Auf großes Interesse stießen auch die Ausführungen von Hans-Jürgen Robers. Er ging im Bericht des Aufsichtsrates auf die zunehmende Konzentration auf Industrie- und Handelsseite ein:

*„...klagen über schwierige Zeiten nützt keinem. Wenn wir nicht langfristig ein Einkaufsverbund einiger, weniger Großer und vieler Spezialisten in Nischenmärkten werden wollen, müssen wir uns dieser Entwicklung stellen. Und der entscheidende Ansatz liegt in der von unserem Vorstandsvorsitzenden Herrn Althaus ausgegebenen Zielsetzung, dass jeder zukunftsfähige Schuhhändler langfristig eine Umsatzrendite von 5 % erreichen muss. Erst dadurch erwirtschaften wir die finanzielle Basis für die notwendigen Investitionen in qualifiziertes Personal, zeitgemäße Ladengestaltung und die Möglichkeit, im Kampf um die besten Standorte mitzubieten zu können.“*

---

### Kontakt:

Unternehmenskommunikation der anwr-Gruppe

Volker Gromer, Tel. +49 6182 / 928-2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 / 928-2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, [www.anwr.de](http://www.anwr.de)

## Presseinformation

23.06.2010

Sein Appell an die Mitglieder der ANWR lautete folgerichtig:

*“Liebe Kollegen in der ANWR, fragt nicht nur, was der Einkaufsverbund für Euch tun kann, überlegt auch, was Ihr für die Stärke Eurer eigenen Kooperation tun könnt.“*

### **Bilder:**

### **Download-Link**

<http://s245939326.online.de/transfer/ANWR-Kongress-2010-Bilder.zip>

### **ANWR Kongress 06-2010 Udo van Kampen:**

Udo van Kampen bot einen intimen Einblick hinter die Kulissen der europäischen Institutionen und des politischen Brüssel

### **ANWR Kongress 06-2010 Feuerwerk:**

Direkt unterhalb des Atomiums im Mini Europe, einem Freizeitpark mit zahlreichen Miniatur-Ausgaben europäischer Sehenswürdigkeiten, stimmten sich die Händler – begleitet von einem grandiosen Feuerwerk - auf Europa ein.

### **ANWR Kongress 06-2010 Mini Europe:**

Eingebettet wurde der ANWR Kongress in ein Rahmenprogramm, das ganz unter dem Motto Europa stand. So führte der Weg unter anderem zum Atomium, Brüssels Wahrzeichen und markante Erinnerung an die Weltausstellung 1958.

### **ANWR Kongress 06-2010 VS+AR:**

Der neue Vorstand- und Aufsichtsrat der ANWR (v.l.n.r.): Matthias Grevener, Tom van Geemen, Thomas Hillenhinrichs, Günter Althaus, Hayo Galipp-Le Hanne, Hans-Jürgen Robers, Stefan Orlow, Fritz Terbuyken, Bettina Schipp, Michael Höppner, Franz Klimesch, Rainer Mühlhaus, Michael Ratter, Roland Nölscher

### **ANWR Kongress 06-2010 Zukunftslabor:**

Gerüstet mit den Impulsen des Zukunftsforschers Andreas Haderlein ging es dann in die Workshops, in der ANWR Händler mit viel Spaß und Kreativität Ideen für die persönliche Handelszukunft austüftelten.

---

### **Kontakt:**

Unternehmenskommunikation der anwr-Gruppe

Volker Gromer, Tel. +49 6182 / 928-2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 / 928-2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, [www.anwr.de](http://www.anwr.de)

## Presseinformation

23.06.2010

### **ANWR Kongress 06-2010 Theater:**

Diese Ideen des Zukunftslabors wurden am Abend in einem Grand Prix der Eurovisionen von einem Improvisationstheater auf grandiose Art und Weise auf die Bühne gebracht.

### **ANWR Kongress 06-2010 Pralinen / ANWR Kongress 06-2010 Jacques Brel:**

Die Teilnehmer des ANWR Kongresses nahmen zahlreiche Spezialitäten des belgischen bzw. Brüsseler Lebens unter die Lupe, angefangen von der belgischen Comic-Kultur über die Lieder von Jacques Brel bis zu den weltberühmten Pralinen.

---

#### **Kontakt:**

Unternehmenskommunikation der anwr-Gruppe

Volker Gromer, Tel. +49 6182 / 928-2517, E-Mail: [volker.gromer@anwr.de](mailto:volker.gromer@anwr.de)

Anja Schilling, Tel. +49 6182 / 928-2518, E-Mail: [anja.schilling@anwr.de](mailto:anja.schilling@anwr.de)

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, [www.anwr.de](http://www.anwr.de)

